Prozessbeschreibung

Axel Kielhorn

2019-04-13

1 Grundregeln

- Alle Abkürzungen werden erklärt.
- In der Prozessbeschreibung stehen keine Namen, nur Funktionen.
 - Zu jeder Funktion muss die zuständige Abteilung Personen benennen.
 - Die Personen können für jedes Projekt neu benannt werden.
 - Es sollte mindestens einen Vertreter geben.
- Lieber viele kurze als eine lange Prozessbeschreibung.
- Was ist der Unterschied zwischen einer Prozessbeschreibung und einer Arbeitsanweisung?
 - Gute Frage.
 - Ich glaube die meisten kennen den Unterschied nicht.
 - Frag doch mal den Verantwortlichen für das Dokument Management System.
 - * Die Frage ist falsch gestellt: Was ist der Unterschied zwischen der Beschreibung eines **Kernprozesses** und einer Arbeitsanweisung?
 - * Ein Kernprozess hat Schnittstellen zu anderen Abteilungen. Er kann nur in Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen geändert werden.
 - * Eine Arbeitsanweisung regelt die **abteilungsinterne** Abarbeitung. Da sie keine Schnittstellen nach außen hat, kann sie leichter geändert werden.

2 Ablagesystem

- Jeder Prozess erhält eine eindeutige Kennzeichnung.
- Für die Prozessbeschreibungen gibt es einen definierten Ablageort.
- Das Ablagesystem sollte zu Beginn der Prozessdefinition festgelegt werden, eine nachträgliche Änderung ist aufwendig, da alle Referenzen auf andere Dokumente angepasst werden müssen, siehe Diskussion in Leinemann2014
- Mögliche Kennzeichnungssysteme sind:
 - Die Nummer besteht aus dem Prozessabschnitt (klassifizierender Teil) sowie einer fortlaufenden Nummer (identifizierender Teil).
 - Prozessbeschreibung PB xxx fortlaufend nummeriert.
 - Nummernvergabe aus den QA-Nummernraum

3 Prozessschritte

- Prozessschritte sind nach außen sichtbar. (Außendarstellung des Prozesses)
- Prozessschritte sind Container für Arbeitsschritte, sie haben keinen Verantwortlichen.
- Sie sind fortlaufend nummeriert.
- Sie benötigen Dokumente.
- Sie erzeugen Dokumente.
- Die Form der Dokumente (Textdatei, Tabellenkalkulationsdatei, ERP Objekt) wird nicht durch die Prozessbeschreibung vorgegeben. Dadurch ist es möglich, diese Dokumente bei Bedarf anzupassen, ohne die Prozessbeschreibung zu verändern.

4 Arbeitsschritte

- Arbeitsschritte sind abteilungsintern. (Innendarstellung des Prozesses)
- Sie haben keine Schnittstellen nach außen.

- Jeder Arbeitsschritt (aschritt) führt zu einen Ergebnisschritt (eschritt). Liefert ein Arbeitsschritt kein unmittelbares Ergebnis, so ist es kein eigener Arbeitsschritt. Er ist ggf. mit dem folgenden zusammenzufassen.
- Arbeitsschritte können Verzweigungen enthalten. Verzweigungen sollten sparsam eingesätzt werden. Der aktuelle Workflow unterstützt Verzweigungen noch nicht.
 - **UND**-Verzweigung: Es müssen gleichzeitig mehrere Arbeitsschritte von **unterschiedlichen Personen** ausgeführt werden, um zum nächsten Ergebnisschritt zu kommen. (Können in der Regel in sequentielle Schritte umgewandelt werden.)
 - **ODER**-Verzweigung: Es können **unterschiedliche** Arbeitsschritte von **unterschiedlichen Personen** durchgeführt werden, nur einer der Arbeitsschritte ist erforderlich.
 - Exklusiv ODER-Verzweigung: Es muss genau ein Schritt ausgeführt werden. Bei den Ausführenden handelt es sich um unterschiedliche Personen. (Freigabe durch den Vorgesetzten oder seinen Vertreter erfordert keine Verzweigung.)
- Jeder Arbeitsschritt hat **einen** Verantwortlichen.
 - TL / GRL: Teamleiter / Gruppenleiter (oder Vertreter)
 - MA: Mitarbeiter der Abteilung
 - **PV:** Projektverantwortlicher (ohne Personalverantwortung)
 - **SF:** Special Force: Mitarbeiter mit spezieller Qualifikation (z. B. Schweißschein, Laserbeauftragter, Sachverständiger)

5 Dokumente und Aufzeichnungen

- Es werden **keine** Dokumente oder Aufzeichnungen per E-Mail verschickt.
- Alle Dokumente und Aufzeichnungen werden an einen definierten Ort abgelegt. Alte Versionen der Dokumente werden archiviert.

5.1 Dokumente

- Jede Dokumentart hat eine definierte Struktur. (Dokumentvorlage)
- Jede Dokumentart hat eine eindeutige Nummer (PD xxx)
- Jedes Dokument hat **einen** Ersteller. (Verantwortlicher)

- Alle schnittstellenrelevanten Dokumente werden versioniert.
- Ein Dokument kann mehrere Empfänger haben.
- Die Änderung eines Dokumentes erzeugt eine Bringschuld, die Empfänger sind über die Änderung zu informieren.

5.2 Aufzeichnungen

- Aufzeichnungen werden **nicht** versioniert.
- Jede Aufzeichnungsart hat eine eindeutige Nummer (PA xxx)
- Aufzeichnungen haben eine Ersteller, können aber mehrere Bearbeiter haben, die zu unterschiedlichen Zeiten dafür verantwortlich sind.
- Eine Aufzeichnung erzeugt eine Holschuld, der Empfänger muss die Datei auf Veränderungen prüfen.

6 Visualisierung

- Kompletter Prozess mit Arbeitsschritten.
 - Brauchen wir eine graphische Darstellung?
 - * Tabellarische Version ist schlecht verständlich.
 - * Spielplan um "Teamspirit" zu spielen.
- Kurzprozess mit Schnittstellen.
- Dokumentenfluss: Ersteller ⇒ Empfänger.

7 Abkürzungen

AKI Daniel Axel Urban Kielhorn

EDV Elektronische Datenverarbeitung (Arbeitsgruppe im Rechenzentrum)

IBN Inbetriebnahme

ISDN Ist sowas denn notwendig?

LA Lenkungsausschuss

MA Mitarbeiter der Abteilung

PA Prozessaufzeichnung

- **PB** Prozessbeschreibung
- **PD** Prozessdokument
- **PV** Projektverantwortlicher (ohne Personalverantwortung)
- **QA** Quick Access, eine System zu eindeutigen Identifizierung von Dokumenten.
- **SF** Special Force: Mitarbeiter mit spezieller Qualifikation (z. B. Schweißschein, Laserbeauftragter, Sachverständiger)
- TL / GRL Teamleiter / Gruppenleiter

8 Mitgeltende Unterlagen

- **Alton2014** Signierrichtlinie Diana Alton und Axel Kielhorn, 2014 (Signierrichtlinie.pdf)
- **Kielhorn2018** *Versionieren von schnittstellenrelevanten Dokumenten* Axel Kielhorn, 2018 (Versionieren.pdf)
- **Leineman2014** Ablegen und nicht vergessen Anna Leineman und Axel Kielhorn in Dokumentmanagement Heute 4/2014
- **RFC 2119** *Key words for use in RFCs to Indicate Requirement Levels* Network Working Group, 1997

9 Lizenz

- Copyright 2019-2010 Axel Kielhorn
- Lizenz: CC-BY-SA 4.0 Unported http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de